

**Niederschrift  
zur Sitzung des Schul- und Kulturausschusses der Gemeinde  
Moorrege (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Montag, den 19.08.2013

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:38 Uhr

**Ort, Raum:** Amtsverwaltung Moorrege, Sitzungssaal, Amtsstraße  
12, 25436 Moorrege (rückwärtiger Eingang)

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg  
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Stephan Benkendorf	CDU	
Herr Thorsten Grimm	SPD	
Herr Sven Heitmann		
Herr Helmuth Kruse	Bündnis	Vorsitzender
90/Die Grünen		
Herr Dieter Norton	CDU	
Herr Jan Schmidt	CDU	stv. Vorsitzender
Frau Regina Wulff	SPD	

Außerdem anwesend

Herr Uwe Mahnke	SPD
Herr Georg Plettenberg	CDU

Beratende Mitglieder

Frau Gudrun Voss	Leiterin Grundschule Moorrege
Frau Marion Wossnick	Betreuungsschule Moorrege

Protokollführer/-in

Frau Regina Klüver

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Sven Andersson  
Frau Carmen Baldzun

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.08.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Schul- und Kulturausschuss ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
2. Mitteilungen
3. Bericht Grundschule
4. Bericht Betreuungsschule
5. Verschiedenes

### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **zu 1 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder**

Der Vorsitzende führt die bürgerlichen Mitglieder, Herrn Stephan Benken-  
dorf, Herrn Thorsten Grimm und Herrn Sven Heitmann, als Ausschuss-  
mitglieder in ihr Amt ein, hofft auf eine gute Zusammenarbeit und ver-  
pflichtet sie per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegen-  
heiten.

Anschließend bittet der Vorsitzende die Ausschussmitglieder, sich vorzu-  
stellen.

##### **zu 2 Mitteilungen**

Herr Kruse erteilt Herrn Bürgermeister Weinberg das Wort. Herr Weinberg  
berichtet, dass die Arbeiten am Heimatmuseum abgeschlossen sind und  
die offizielle Eröffnung am 31.08.13 mit geladenen Gästen um 10.00 Uhr

stattfindet. Der Bürgermeister und die Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport des Kreises Pinneberg, Frau Kerstin Seyfert, werden eine kurze Begrüßungsansprache halten. Ab 12.00 Uhr wird das Museum für die Öffentlichkeit freigegeben. Viele Moorreger Bürgerinnen und Bürger haben alte Exponate für das Heimatmuseum gestiftet. Der Arbeitskreis ist 2 Mal vor Ort gewesen, um Entscheidungen bezüglich der erforderlichen Anschaffungen zu treffen.

Ferner berichtet Herr Weinberg, dass das alljährliche Konzert mit der KlassikPhilharmonie Hamburg am 14. September 2013 stattfindet. Es hat bereits ein Gespräch mit allen beteiligten Helfern stattgefunden. Das DRK übernimmt wieder die Beköstigung der Musiker (60 Orchestermitglieder und 60 Chormitglieder), die Freiwillige Feuerwehr ist wieder für die Parkplatzanweisung zuständig, das Kulturforum übernimmt Abendkasse und Eintrittskartenkontrolle und die Damen vom Moorreger Karnevalverein verkaufen Programmhefte und verteilen Blumen an die Musiker. Herr Weinberg betont, dass es erfreulich ist, dass die Vereine in der Gemeinde Moorrege die Veranstaltung derart unterstützen.

### **zu 3 Bericht Grundschule**

Frau Voss berichtet, dass in diesem Jahr 42 Einschulungen vorgenommen wurden. Die Feierstunde mit Kaffee und Kuchen ist bei den Eltern gut angekommen. Insgesamt hat die Grundschule 171 Schülerinnen und Schüler. Davon sind 4 Kinder Integrationskinder und derzeit gibt es 3 Schulbegleitungen. Zwischenzeitlich gibt es nur noch 9 Lehrerinnen an der Grundschule (zuvor 12). Es gibt weiterhin schulische AG's sowie das Projekt „Jung trifft Alt“ und die Hausaufgabenhilfe. Für die Schulhof AG werden noch Betreuer gesucht. Der Fußboden in der 4 a wurde ausgetauscht. Da dieser Kindern und Lehrern zu glatt erscheint, wurde schon Kontakt mit dem Team Ordnung und Technik des Amtes Moorrege aufgenommen. Frau Voss teilt mit, dass ein Raum (kleine Aula) an die Betreuungsschule abgetreten wurde, da dort erheblicher Platzmangel herrscht. Im Übrigen wird auch schon darüber nachgedacht, die Grundschule als offene Ganztagschule anzubieten. Die Umsetzung wird jedoch noch 3 – 5 Jahre dauern. Es müssen zunächst Kooperationspartner gesucht werden, die dann auch zu den entsprechenden Zeiten Betreuer abstellen können. Die Umstellung auf eine offene Ganztagschule wird nicht ohne Kosten für den Schulträger ablaufen, zumal dann der Zuschuss des Landes für die Betreuungsschule entfällt. Die Ausschussmitglieder diskutieren diesen Punkt, sind jedoch darüber einig, dass die Einrichtung einer offenen Ganztagschule eines Tages auf jeden Fall erforderlich sein wird. Auf Anfrage des Vorsitzenden teilt Frau Voss mit, dass die Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat sehr gut verläuft. Auch der Schulverein ist sehr aktiv und übernimmt verschiedene Projekte. Mit der Regionalschule findet ein regelmäßiger Austausch statt.

### **zu 4 Bericht Betreuungsschule**

Frau Wossnick stellt sich den Ausschussmitgliedern vor. Sie hat die Nach-

folge von Frau Richter und Frau Ladiges ihre Nachfolge angetreten. Ferner ist noch Frau Schmick an der Betreuungsschule tätig und eine weitere Kraft soll eingestellt werden. 2 Kräfte arbeiten auf 450,-- € - Basis. Derzeit sind 79 Kinder angemeldet und 3 Kinder stehen noch auf der Warteliste. Aus dem 1. Schuljahr sind 22 Kinder neu hinzugekommen. Bis zu 60 Kinder werden gleichzeitig betreut, wobei 40 Kinder zum Essen angemeldet sind. Aufgrund der steigenden Anzahl der zu betreuenden Kinder war es auch erforderlich, zusätzlich die kleine Aula zu nutzen, die derzeit entsprechend eingerichtet wird. Die Hausaufgabenhilfe wurde von einer Mutter übernommen. Herr Schmidt erläutert, dass die Hausaufgabenhilfe aus den Zinserträgen der Wohlmeier-Stiftung finanziert wird. Aufgrund der gesunkenen Zinsen, wird die Differenz zu den tatsächlichen Kosten aus Gemeindemitteln getragen.

## **zu 5      Verschiedenes**

Herr Mahnke fragt an, ob es etwas über die geplante Privatschule zu berichten gibt. Dies wird von Herrn Weinberg verneint. Ferner bittet Herr Mahnke um Auskunft, wie viele Moorreger Schüler auswärtige Schulen besuchen.

### **Anmerkung der Verwaltung:**

17 Schüler besuchen Grundschulen in Uetersen, Heidgraben, Heist, Waldorf- oder Privatschulen.

156 Schüler besuchen weiterführende Schulen in Uetersen, Pinneberg, Wedel, Waldorf- oder Privatschulen. Davon 150 Schüler das Ludwig-Meyn-Gymnasium in Uetersen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 27.08.2013

---

(Helmuth Kruse)  
Vorsitzender

---

(Regina Klüver)  
Protokollführerin